



Zwei innovative Zertifikatsstudiengänge in der Erwachsenenbildung

An der Universität Augsburg wurden am Lehrstuhl Pädagogik unter der wissenschaftlichen Leitung von Frau Prof. Dr. Elisabeth Meilhammer zwei Zertifikatsstudiengänge entwickelt: »Wirtschaft und Recht in der Erwachsenen- und Weiterbildung« sowie »Management in der Erwachsenen- und Weiterbildung«. Beide Studiengänge sind so angelegt, dass sie praxisrelevantes Wissen wissenschaftlich vermitteln und gleichzeitig die beruflichen Erfahrungen der Studierenden mit einbeziehen. Die Studiengänge richten sich vor allem an Menschen, die in der Praxis der Erwachsenenbildung tätig sind. In jeweils zwei Semestern werden entweder betriebswirtschaftliche/rechtliche Grundlagen oder Fragestellungen des Managements in Einrichtungen der Erwachsenenbildung behandelt.

→ [HTTPS://BIT.LY/2Y4NXFX](https://bit.ly/2Y4NXFX)



Neues Forschungszentrum gegründet

An der FernUniversität Hagen wurde im Mai dieses Jahres ein neues bildungs- und erziehungswissenschaftliches Forschungszentrum gegründet: das Zentrum für pädagogische Berufsgruppen- und Organisationsforschung (ZEBO Hagen). In enger Kooperation mit der pädagogischen

Praxis soll die komparative Berufsgruppen- und Organisationsforschung im Mittelpunkt der Arbeit stehen. Die Webseite des ZEBO bietet ein Lehrvideoportal, auf dem Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler grundlegende Fragen der Erziehungs- und Bildungswissenschaften erläutern. Zu jedem Video wird ein einschlägiger wissenschaftlicher Text zum weiterführenden Studium benannt. Das Lehrvideoportal sowie Eindrücke der Gründungsveranstaltung finden sich unter

→ WWW.FERNUNI-HAGEN.DE/ZEBO



Innovative Weiterbildungseinrichtungen

In dem auf drei Jahre angelegten Projekt KOPROF der Universität Würzburg und der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg haben Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler untersucht, wie es unter den derzeitigen, von gesellschaftlichen Veränderungen geprägten Bedingungen um die Professionalisierung in Einrichtungen der beruflichen Weiterbildung bestellt ist. Deutlich wird aus den Ergebnissen der Studie, dass die Einrichtungen innovativ an neue Herausforderungen herangehen. Obwohl sehr unterschiedliche Anforderungen an das Personal in der Weiterbildung gestellt werden, gelingt es den Einrichtungen, Teilnehmende zu gewinnen und auch zu halten sowie sich selbst dauerhaft gut in der Region zu positionieren.

→ [HTTPS://BIT.LY/2ZLZNSW](https://bit.ly/2ZLZNSW)



50 Jahre Forum DistanceE-Learning

Das Forum DistanceE-Learning – Der Fachverband für Fernlernen und Lernmedien e.V. feierte im Mai in Berlin sein 50-jähriges Bestehen. Neben einem Rückblick auf fünf Jahrzehnte Verbandsgeschichte wurde auch ein Blick in die Zukunft des Forums geworfen. Der Präsident des Verbands, Mirco Fretter, stellte in seiner Begrüßungsrede fest, dass die wesentlichen Fragestellungen unserer Zeit, wie Fachkräftegewinnung, Inklusion und Integration oder digitale Ausbildungsformate, schon seit 50 Jahren vom Verband fundiert beantwortet werden. Der Verband besitze »das Potenzial, praktische Lösungsansätze für arbeitsmarktrelevante und bildungspolitische Aufgabenstellungen zu liefern.«

→ WWW.FORUM-DISTANCE-LEARNING.DE/PRESSEMELDUNGEN/8012

Bundesverdienstkreuz für Aktive der politischen Bildung

Am 22. Mai lud Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier Aktive der politischen Bildung aus allen 16 Bundesländern ins Schloss Bellevue ein, um sie für ihr herausragendes Engagement in der politischen Bildung mit dem Bundesverdienstkreuz zu ehren. Anlass war der Wettbewerb »Demokratie ganz nah – 16 Ideen für ein gelebtes Grundgesetz«, an dem sich die Landeszentralen für politische Bildung aller Bundesländer beteiligt haben. Ausgezeichnet wurden Initiativen und Einzelpersonen, die es sich zum Ziel gesetzt haben, vor

allen Menschen mit nur geringem Kontakt zur Politik zu erreichen. Eine Liste der Ausgezeichneten, zu denen u.a. auch der ADB-Vorsitzende Ulrich Ballhausen und der Mitbegründer des IBH e. V. Amadeus Hempel gehören, findet sich auf der Seite des Bundespräsidenten.

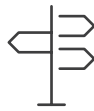
→ [HTTPS://BIT.LY/2GEZHGB](https://bit.ly/2GEZHGB)



Verleihung bap-Preis

In Berlin wurde am 3. Juni der BAP-Preis Politische Bildung verliehen. Unter dem Motto »Wir müssen reden!« wurden beim diesjährigen Wettbewerb vier Projekte ausgezeichnet, die sich der Stärkung der demokratischen Gesprächskultur verschrieben haben. Die Preisträger waren die Initiative »Comparti – politische Bildung und Teilhabe von Migrant*innen«, die sich seit zwei Jahren dafür einsetzt, dass sich Migrierte in Deutschland heimisch fühlen können, und das Projekt »nur ein Viertel Heimat – politische Viertelgestaltung in Stolberg«, das ein gelungenes Beispiel aufsuchen der Bildungsarbeit zeigt. Ebenfalls ausgezeichnet wurde die Dialogplattform »Diskutier Mit Mir – Deine App für politischen Dialog«, auf der im geschützten Raum per Chat unterschiedliche politische Positionen diskutiert werden können. Einen Sonderpreis erhielt die Initiative »Rent a Jew«, die ehrenamtlich jüdische Dialogpartner vermittelt, um den aktuellen jüdischen Alltag vorzustellen.

→ [HTTPS://BIT.LY/2JBWXM8](https://bit.ly/2JBWXM8)



Neue Lernwege in der Hochschullandschaft

Der digitale Wandel beeinflusst nicht nur den Arbeitsmarkt, sondern wird auch Auswirkungen auf die universitäre Ausbildung haben. Eine im Mai erschienene Trendanalyse von FIBS, HIS-HE und weiteren Fachleuten zeigt auf, dass das klassische Hochschulstudium in den nächsten 10 Jahren zunehmend an Bedeutung verlieren wird. An dessen Stelle treten andere Lernmodelle, die dem sich verändernden Lernverhalten der Studierenden Rechnung tragen. Drei neue Modelle werden in der Studie vorgestellt: »Jenga« – ein verkürztes Erststudium, das im Laufe des (Berufs-)Lebens durch weitere Lernblöcke ergänzt wird; »Transformer« – das einen späteren Übergang an die Hochschule vorsieht (z.B. nach Ausbildung und erster Erwerbstätigkeit); und »Lego« – bei dem sich individuell kombinierbare Bildungsbausteine von unterschiedlichen Bildungsanbietern zu einem Studienabschluss verbinden lassen. Die Studie verdeutlicht, dass das sich verändernde Lernverhalten auch auf die Steuerung und Finanzierung der Hochschulen sowie auf die Anerkennung von Kompetenzen einen erheblichen Einfluss haben wird.

→ [HTTPS://HOCHSCHULFORUMDIGITALISIERUNG.DE/DE/NEWS/AHEAD-STUDIE-HOCHSCHULLANDSCHAFT-2030](https://hochschulforumdigitalisierung.de/de/news/ahead-studie-hochschullandschaft-2030)



Personalia

Die Mitglieder des Didacta Verbandes wählten am 17. Mai einen neuen Präsidenten: DR. THEODOR NIEHAUS wird die Nachfolge des bisherigen Präsidenten PROF. DR. WASSILIOS E. FTHENAKIS antreten. Fthenakis, der sich nach 13 Jahren im Amt nicht mehr zur Wahl stellte, wird Ehrenpräsident des Verbandes. Ebenfalls neu gewählt ist Vizepräsident DR. HANS-JOACHIM PRINZ (für den Bereich Messe), er löst damit FRITZ EISELE ab, der sich nach 15 Jahren Vorstandstätigkeit ebenfalls nicht mehr aufstellen ließ.

HEINRICH DIECKMANN ist auf der Jubiläumsfeier zum 50-jährigen Bestehen des Forums DistanzE-Learning für seine Verdienste für den Verband zum Ehrenmitglied ernannt worden.

Das Gründungsmitglied des Bundesverbands Alphabetisierung und Grundbildung e.V., PETER HUBERTUS, ist auf der Jubiläumsfeier zum 35-jährigen Bestehen des Verbandes im April für sein Lebenswerk ausgezeichnet worden. Als Würdigung für sein langjähriges Engagement wurde er zum »Botschafter für Alphabetisierung« ernannt.

Am 10. Mai hat der Weiterbildungsverband GABAL e. V. auf der Mitgliederversammlung BETTINA WALKER als neue Vorstandssprecherin gewählt. Sie übernimmt damit den Posten von HANSPETER REITER, der sich nach 16 Jahren Vorstandstätigkeit nicht erneut zur Wahl stellte. KAI BÜHLER ist zu ihrem Stellvertreter gewählt worden. Neu in den Vorstand gewählt worden ist DR. KATJA BETT.